

Private Enforcement



im Kartellrecht in Österreich & EU

Schwerpunkt:
Schadenersatz-
klagen



Univ.-Prof. Dr. GUGLER
WU Wien

RA Mag. WURZER, LL.M.
CHSH Rechtsanwältin

RA Dr. KOFLENER
CHSH Rechtsanwältin

07. April 2011, Wien
28. September 2011, Wien
jeweils von 13.00 – 18.00 Uhr



ARS
AKADEMIE
FÜR RECHT,
STEUERN &
WIRTSCHAFT

Von den Besten lernen.

IHR NUTZEN

Allein in Europa werden die durch Kartelle verursachten jährlichen Schäden auf EUR 25 bis 69 Milliarden geschätzt!

Aufgrund mehrerer Vorstöße der Europäischen Kommission, Änderungen nationaler Gesetze und der Entwicklung von Rechtsprechung steigen die Chancen für Geschädigte stetig, Schadenersatz von Kartellisten zu realisieren. Schadenersatzprozesse mit Streitwerten in Millionenhöhe, etwa in Deutschland und England, sind keine Seltenheit mehr. Auch in Österreich wurde bereits der Anfang gemacht.

Darüber hinaus bietet das österreichische und das europäische Kartellrecht Unternehmen vielfältige Möglichkeiten, Interessen im Rahmen des kartellrechtlichen Private Enforcement anderweitig durchzusetzen.

Angesichts dieser Entwicklungen beschäftigen sich Rechtsexperten im Rahmen dieses Halbtagesseminars ausschließlich mit den Themen und deren praktischen Auswirkungen. Darüber hinaus informieren wir Sie über entscheidende ökonomische Fragestellungen, wie etwa die Berechnung der Schadenshöhe in Schadenersatzprozessen.

Private Enforcement im Kartellrecht ist, und wird immer stärker, mitentscheidend für die erfolgreiche Führung von Unternehmen. Darüber hinaus betrifft Private Enforcement direkt auch geschädigte Konsumenten.

Nutzen Sie daher diese Veranstaltung als Tool für Ihr zukünftiges Verhalten!

REFERENTEN

Univ.-Prof. Dr. Klaus Gugler

Lehrt und forscht seit 1995 am Institut für Volkswirtschaftslehre der Universität Wien, auf der er sich 2003 im Themenkomplex „Corporate Governance“ habilitierte; Forschungsschwerpunkte sind industrieökonomische Fragestellungen in der Wettbewerbspolitik, wie etwa die wettbewerblichen Auswirkungen von Fusionen sowie Corporate Governance.

RA Dr. Bernhard Kofler-Senoner, LL.M.

Partner bei CHSH Cerha Hempel Spiegelfeld Hlawati, Partnerschaft von Rechtsanwälten; er leitet die CHSH Praxisgruppe Kartellrecht, bestehend aus österreichischen Rechtsanwälten & Rechtsanwälten aus CHSHs CEE-Büros; Spezialgebiete: österreichisches und europäisches Kartellrecht sowie M&A-Transaktionen; Autor zahlreicher Publikationen in den Bereichen des österreichischen und europäischen Kartellrechts.

RA Mag. Susanne Wurzer, LL.M.

Rechtsanwältin bei CHSH Cerha Hempel Spiegelfeld Hlawati, Partnerschaft von Rechtsanwälten; berät schwerpunktmäßig in Zivilprozessen und Schiedsverfahren; Autorin mehrerer Fachpublikationen.



SEMINARINHALTE

■ Private Enforcement – Grundlegendes anhand konkreter Fallbeispiele und unter Einbeziehung aktueller Rechtsprechung

- Entwicklung von Private Enforcement und Schadenersatzklagen (EU, Österreich, Deutschland)
- Private Enforcement – Welche Rechtsbehelfe stehen zur Verfügung?
 - in Kartellfällen
 - in Fällen von Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung
 - in Zusammenschlussverfahren

■ Schadenersatzklagen aufgrund von Kartellrechtsverstößen

- Aktuelle Entwicklungen auf europäischer Ebene bzw. in Österreich
- Europarechtliche Grundlagen – Entscheidungen des EuGH
- Rechtliche Anspruchsgrundlagen & Fallpraxis in Österreich
- Chancen und Risiken in der Praxis
 - Von der strategischen Wahl des Gerichtsstandes über die Schadenshöhe, Passing-on Defense bis zu Prozessfinanzierung und Sammelklagen

■ Fallstudie

- Anwendung der theoretischen Fragestellungen in einer konkreten Fallstudie

■ Methoden zur Ermittlung von Kartellschäden

- Theoretische Grundlagen
- Die wichtigsten Verfahren
- Empirische Ergebnisse
- Die „Passing-on“ Defense
- Rolle und Nutzen eines Ökonomen in der Praxis

■ Praxisrelevante Spezialthemen

- Zugang zu Dokumenten in Schadenersatzprozessen
- Spannungsverhältnis Private Enforcement – Kronzeugenregelung
- Hausdurchsuchungen und Legal Privilege

WER MUSS INFORMIERT SEIN

- ✓ *RechtsanwältInnen, RAA*
- ✓ *GeschäftsführerInnen, RechtsabteilungsleiterInnen und Vorstände*
- ✓ *FinanzleiterInnen bzw. deren SpezialistInnen, M&A-SpezialistInnen*
- ✓ *Handels- & Dienstleistungsunternehmen*
- ✓ *Freie Berufe (ArchitektInnen, Zivilingenieure etc.)*
- ✓ *Industrieunternehmen*
- ✓ *Unternehmen aus dem Energiesektor*
- ✓ *Unternehmen aus dem Gesundheits- und Pharmasektor*
- ✓ *Steuer-/UnternehmensberaterInnen*
- ✓ *NotarInnen und WirtschaftsprüferInnen*

TERMINE / VERANSTALTUNGORT

Termine 07. April 2011
ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien

28. September 2011
ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien

Uhrzeit jeweils von 13.00-18.00 Uhr

Gebühr je € 340,-

inkl. Seminarunterlagen, Begrüßungskaffee, Erfrischungsgetränken, Pausen-Snack und exkl. 20 % USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen.

ERMÄSSIGUNGEN

10 % (per TN) ab 3 TeilnehmerInnen eines Unternehmens

30 % (per TN) ab 10 TeilnehmerInnen eines Unternehmens




20 %* für RA-KonzipientInnen, WT-BerufsanwärterInnen, NO-KandidatInnen

*Ermäßigung nur gegen Vorlage von Legitimation/Bescheid. Ermäßigungen sind nicht addierbar!

STORNO

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen ab 14 Tage vor Seminarbeginn 50 % des Seminarbetrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag die volle Gebühr in Rechnung gestellt wird. Bei jeder Stornierung beträgt die Bearbeitungsgebühr € 40,-. Bei einer Umbuchung auf einen Folgetermin bleibt die ursprüngliche Rechnung inkl. der Fälligkeit gültig. Zusätzlich wird eine Gebühr von € 20,- exkl. USt. (ausgenommen am Seminartag; 15 % Aufschlag) in Rechnung gestellt. Stornierungen können ausschließlich schriftlich entgegengenommen werden! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine Ersatzperson nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor, Seminare aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

ANMELDUNG

 (01) 713 80 24-14  (01) 713 80 24-27  office@ars.at

INFORMATION

Projektorganisation: Carina Österreicher

Inhalt / Konzeption: Elisabeth Binder

ANMELDUNG/UNTERLAGENBESTELLUNG

Ja, ich melde mich an für das Seminar
„Private Enforcement“

Termin _____

Ja, ich bestelle per Nachnahme die Seminarunterlage zu 40 % des Seminarbeitrages, da ich an der Teilnahme verhindert bin.

Seminarunterlagen können nicht retourniert werden!

... und bin einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden und ich per Fax/ E-Mail über weitere Veranstaltungen informiert werde. Als Gerichtsstand wird Wien vereinbart.

1. TEILNEHMER/IN

KonzipientIn BerufsanwärterIn

Name / Vorname / Titel _____

Aufgabenbereich / Abteilung _____

Tel. _____ Fax _____

E-Mail _____

2. TEILNEHMER/IN

KonzipientIn BerufsanwärterIn

Name / Vorname / Titel _____

Aufgabenbereich / Abteilung _____

Tel. _____ Fax _____

E-Mail _____

FIRMA

Beschäftigte bis 100 100-200 über 200

Branche/ Firma _____

Straße, Postfach _____

PLZ, Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____